



Projekt NAHVERSORGT

- Na@hversorgt in der Region -



Problemstellung:

Die Organisation der Anschlussversorgung an einen Krankenhausaufenthalt ist in strukturschwachen ländlichen Regionen häufig mit großen Herausforderungen verbunden. Schon kleinste Verzögerungen führen zu längeren Liegedauern als medizinisch notwendig, langen Anfahrten oder Patient*innen, die nicht ausreichend versorgt entlassen werden.

Im Projekt NAHVERSORGT soll die bereits bestehende Praxis des Entlassmanagements am Beispiel von Mecklenburg-Vorpommern systematisch evaluiert und mit Best Practice Beispielen deutschlandweit verglichen werden, um anschließend Schlussfolgerungen für ländlich geprägte, strukturschwache Räume ziehen zu können.

Laufzeit: 01.10.2023 - 30.09.2026

Thema: Versorgungsforschung zum Nachsorge- und Entlassmanagement

Hochschule Stralsund (HOST)

Prof. Dr. Ivonne Honekamp

(Konsortialführung)

Hochschule Neubrandenburg (HSNB)

Prof. Dr. Stefan Schmidt

(Konsortialpartner)

Methodik: Mixed Methods Design



Ziele:

- ✓ Bestandsaufnahme & Bewertung von Strukturen der intersektoralen Zusammenarbeit nach einem Krankenhausaufenthalt in ländlichen Regionen
- ✓ Identifikation von Problemen und Zuständigkeiten am Beispiel des Landes M-V
- ✓ Kategorisierung und Priorisierung von Problemen aus Sicht der relevanten Stakeholder
- ✓ Identifikation von Best-Practice Beispielen in ländlichen Regionen in Deutschland
- ✓ Vorschläge zur Lösung der priorisierten Probleme in strukturschwachen, ländlich geprägten Regionen



HOCHSCHULE
NEUBRANDENBURG
University of Applied Sciences

Gefördert durch:



Gemeinsamer
Bundesausschuss
Innovationsausschuss